



Kreistennisverband Plön e.V.

Geschäftsstelle: Hermann-Löns-Straße 37, 24223 Schwentinental



E-Mail: info@tennis-ktvploen.de Homepage: www.tennis-ktvploen.de

Protokoll

der Jugend- und Jahreshauptversammlung der Tennisvereine/-sparten

Teilnehmer der Jugendversammlung laut Anwesenheitsliste:

Verein	Name	Funktion
TC Klausdorf	Dirk Lars	Jugendwart
Laboer TC	Sonja-Maria Röhrich-Schnoor	Jugendwartin
TC Lütjenburg	Carola Hackbarth	Jugendwartin
Preetzer TG	Wolfgang Rumbolz	Jugendwart
TCP Schönberg	Anke Merkens	Jugendwartin
TC Schönkirchen	Kerstin Silva	Jugendwartin
SSV Marina-Wendtorf	Roland Heinrich	Jugendwart

fehlte entschuldigt.

Teilnehmer der Jahreshauptversammlung laut Anwesenheitsliste:

Verein	Name	Funktion
TC Hagen	Konrad Gromke	1. Vorsitzender
Heikendorfer SV	Karl-Wilhelm Scharpf	Spartenleiter
Heikendorfer SV	Werner Schmidt	Kassenwart
TC Klausdorf	Andrea Wilke-Lässig	2. Vorsitzende
Laboer TC	Marc Menzel	Kassenwart
TC Lütjenburg	Antje Pappenheim	1. Vorsitzende
SV Mönkeberg	Bernd Schlünz	Spartenleiter
Preetzer TG	Henning Schultz	1. Vorsitzender
TG Ralsdorf	Patrick Bührsch	1. Vorsitzender
TCP Schönberg	Heiko Steffen	2. Vorsitzender
TC Schönkirchen	Renate Plewe	1. Vorsitzende

fehlte entschuldigt

fehlte entschuldigt

KTV Plön:

1. Vorsitzender	Henning Schultz	
2. Vorsitzender	Wolfram Lindemann	
Kreisjugendwart	Roland Heinrich	
Kreistrainer	Wolfgang Rumbolz	
Org-Team H.-Masters	Ullrich Nebendahl	fehlte entschuldigt
Schatzmeister	Günther Dähnis	
	Bernd Claußen	

Gäste:

Ld.TVSH	Dr. Frank Intert, Vorsitzender	
KSV Plön	Sven Thode, Vorsitzender	fehlte entschuldigt
KSV Plön	Frank Köpke, stellv. Vors.	fehlte entschuldigt
SV Mönkeberg	Sven Gebert, Sportwart	fehlte entschuldigt
TC Lütjenburg	Söhnke Klang	
TC Lütjenburg	Günter Hackbarth	

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Henning Schultz begrüßte gegen 19:10 Uhr die Anwesenden und eröffnete die Jugend- und Jahreshauptversammlung im Clubheim der TG Ralsdorf. Er bedankte sich für die Bereitstellung der Räumlichkeiten bei Herrn Patrick Bührsch, der sich als neuer Vorsitzender der TGR kurz vorstellte und der Versammlung einen guten Verlauf wünschte.

Henning begrüßte den Vorsitzenden des Landes-Tennisverbandes SH, Herrn Dr. Frank Intert, sowie die geladenen Gäste. Er verwies auf die Gespräche mit den Herren Chiandone/Kroll vom LTVSH, die zukünftige Veränderungen im Tennis-Geschehen ankündigten.

Von den 17 Vereinen waren zur Jahreshauptversammlung leider nur 10 Vereine (Jugendversammlung = 7 Vereine) erschienen und stimmberechtigt. Damit war die Versammlung beschlussfähig.

Die schriftliche Einladung vom 10.03.2017 zur Jahreshauptversammlung erfolgte fristgerecht; die Tagesordnung wurde angenommen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung am 13.04.2016

Fragen oder Änderungswünsche zum Protokoll wurden nicht gestellt, es wurde einstimmig angenommen.

TOP 3 Bericht des Kreisjugendwartes

Kreisjugendwart Heinrich gab einen kurzen Überblick über die Aktivitäten im Kreistennisverband Plön mit den von ihm geplanten künftigen Veränderungen.

Wir sind bemüht, das **Kreistraining** immer weiter zu verbessern. Nachdem wir im Sommer 2014 eine Stunde Tennis und eine Stunde Fitness und im Winter 1 Stunde und ½ Fitness angeboten haben, wollen wir zukünftig im Sommer 90 Minuten Tennis und 30 Minuten Fitness anbieten, wobei 30 min. Einschlagen sind und 60 min. Tennistraining. Weiterhin haben die Kinder die Option auf 30% Förderung (bei Mithilfe an drei Turnieren, und 8 LK-relevanten Spielen). Das macht im Winter einen Zuschuss von 75 € und im Sommer von 50 € aus.

Bei den **Sommerkreismeisterschaften** wollten wir in Preetz und Wankendorf spielen, doch es waren nicht so viele Anmeldungen, daher reichte Preetz. Vermutliche Gründe: wir haben nicht genug Werbung dafür gemacht.

Bei den **Winterkreismeisterschaften** haben wir an zwei Wochenenden gespielt, einmal Ende November, einmal Mitte Januar und wir haben eine Trennung vorab durchgeführt, was dazu führte, dass es für uns entspannter war und wir trotzdem enorm viele Anmeldungen zu verzeichnen hatten (**93** bei B- und **79** bei der A-KM).

Erstmals eingeführt wurde, dass bei der B-Kreismeisterschaft nur LK 23 spielen durfte und ab LK 22 die A-Kreismeisterschaft. Die Erstplatzierten der B-Kreismeisterschaft konnten sich dann für die A-Kreismeisterschaft qualifizieren. Roland denkt daran, beide Meisterschaften an einem Wochenende im Januar durchzuführen.

Das Trainingscamp **Tennis&Surf** wurde zum dritten Mal über den Kreis angeboten und konnte die Teilnehmerzahlen erneut steigern. Auch für 2017 sind die Anmeldezahlen schon gut. Dieses Jahr beginnt der Kurs wieder an einem Sonntag, damit die Teilnehmer von weiter weg besser anreisen können und am letzten Tag ein echter Abschluss des Kurses stattfinden kann. Erstmals integrieren wir dieses Jahr den Besuch des ATP Turniers am Hamburger Rothenbaum.

Der **Ostsee-Cup** ist ein Turnier, welches überwiegend von der Mannschaft der HE 30/40 des Laboer TC durchgeführt wird. Ganz besonders zu erwähnen ist hier Axel Reimers, der sich um das Sponsoring kümmert. Erfreulich war die Teilnehmerzahl von 250, jedoch die Zahl der Teilnehmer aus dem Kreis Plön hätte noch höher sein können, denn für sie machen wir das Turnier hauptsächlich. Ich würde mich freuen, wenn dieses Jahr mehr Kinder aus dem Kreis Plön teilnehmen. Der Ostsee-Cup trägt in großem Maße zur Motivationssteigerung der Tenniskinder bei. Das Orga-Team hat dieses Jahr erstmals ein gemeinsames Wochenende in Marina Wendtorf (in der neuen Ferienanlage) verbracht, um den nächsten Ostsee-Cup zu planen.

Das **Hallen-Masters** erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit, obwohl dieses Mal weniger Mannschaften dabei waren. Vielleicht lag es daran, dass nicht immer klar war, dass die Leistungsunterschiede doch zu groß waren und daher einige Kinder nicht mehr daran teilnehmen wollten. Ferner wird wahrscheinlich in den einzelnen Vereinen, z.B. durch die Trainer, nicht genug Werbung dafür gemacht.

Ausblick in die Zukunft: wir sind im Kreis Plön auf dem besten Wege etwas ganz Besonderes zu schaffen, mit positiven Effekten für alle Vereine. Dies benötigt allerdings einerseits die Unterstützung aller Vereine und andererseits auch mehr Unterstützung auf Kreisebene. Eines dieser Zukunftsprojekte war im letzten Jahr die **Tennisklassenmeisterschaft**, die im Juni erstmals durchgeführt wurde. Die Vereine haben die Möglichkeit, mit den Schulen zusammen zu arbeiten und so neue Mitglieder zu gewinnen. Dass diese Aktion Mitglieder bringen kann, zeigen die beiden Heikendorfer Vereine, die seit der Tennisklassenmeisterschaft einen enormen Zulauf zu verzeichnen haben, wobei das nicht zwingend miteinander zu tun haben muss. Allerdings kann der Effekt noch positiver gestaltet werden, wenn die Vereine sich aktiv beteiligen und passende und interessante Angebote bereit halten.

In diesem Jahr werde ich versuchen, Aufgabenbeschreibungen zu den einzelnen Aufgabengebieten (z.B. des Kreisjugendwartes) zu erstellen und dann versuchen, Personen zu finden, die diese Aufgaben weitestgehend eigenverantwortlich erledigen. Das gleiche werde ich am Beispiel des SSV Marina Wendtorf für einen Verein erstellen. Ferner versuche ich ein Team zu gründen, welches die Vereine bei der Mitgliederwerbung in der Schule und im Kindergarten sowohl mit Rat als auch mit Tat unterstützt. Am Ende des Jahres soll dann eine gruppendynamische Wochenendfahrt stattfinden, um in angenehmer Atmosphäre die kommenden Aktivitäten zu planen.

TOP 4 Berichte des Vorstandes

Bericht des 1. Vorsitzenden / 2. Vorsitzenden

Henning bedauert seine private sowie auch seine berufliche Belastung. Nach jetzt genau 4 Jahren im Amt des 1. Vorsitzenden sei er mit dem, was er für den KTV Plön gemacht habe, nicht ganz so zufrieden, weil er sich persönlich mehr um die Probleme sowie Bedürfnisse der Vereine kümmern möchte. Er habe zwar an sämtlichen Sitzungen der verschiedenen Verbände teilgenommen und so manche JHV im Kreis besucht, doch ihm schweben da noch Infoveranstaltungen für die Vereine vor, die er bis jetzt noch nicht umsetzen konnte.

Mitgliederzahlen im Kreis bleiben gegen den Landestrend stabil, im Jugendbereich sogar ansteigend.

Der KTV Plön ist ein sehr aktiver Kreis und hat dank unseres Jugendwartes sehr viele Tennisprojekte sowohl im Jugend- wie auch im Erwachsenenbereich laufen.

Henning bedankt sich bei den Vereinen, die die Turnierlandschaft bereichern und Aktivitäten im Medensport mit ihren Mitgliedern aktiv durchführen. Mannschaftssport ist erwiesenermaßen das beste Mittel, um Mitglieder langfristig an Vereine zu binden.

Er spricht seinen Dank auch an seine Vorstandskollegen und besonders an den unermüdlichen Kassenwart, der mit seiner Frau Elke hervorragende Arbeit für den KTV Plön leistet, aus.

Bericht des Schatzmeisters

Schatzmeister Dähnig legt der Versammlung seinen Bericht zum Abschluss des **Haushaltsjahres 2016/17** vor, der mit

- a) Einnahmen von 42.239,34 € und
- b) Ausgaben von 41.691,53 € abschließt,

so dass wir im Haushaltsjahr 2016 ein Plus in Höhe von 1.922,89 erwirtschaften konnten. Mit einem Bestand von insgesamt = 15.242,52 € geht der KTV Plön ins neue Haushaltsjahr 2017. Die unter TOP 3 bereits erläuterten Aktivitäten spiegeln sich in den **Einnahmen** und Ausgaben wider. Beim **Kreistraining** (Sommer = 22, Winter = 14 Jugendliche) haben insgesamt 36 Jugendliche für ein Nenngeld-Aufkommen von 6.250 € beigetragen, was nicht zuletzt auf die gute Arbeit unserer drei Kreistrainer zurückzuführen ist, die einen hervorragenden „Job“ ausführen.

Das Trainingscamp „**Tennis&Surf**“ (74 Teilnehmer) in Laboe brachte allein 9.960 € an Kursgebühren ein und schloss damit mit fast dem gleichen Ergebnis wie im Vorjahr ab, ein Zeichen für die Beliebtheit des Tennissports unter Gleichgesinnten. Der anschließende **Ostsee-Cup** (248 Teilnehmer) setzte mit Einnahmen von 13.170 € neue Maßstäbe, wenn auch ein großer Teil hiervon auf großzügige Geld- und Sachspenden entfallen. Den Sponsoren sowie dem hervorragend aufgestellten Orga-Team (Leitung: Axel Reimers) sei an dieser Stelle ein „Herzliches Dankeschön“ ausgebracht. So ist es nicht verwunderlich, dass ebenfalls die winterliche Punktspiel-Runde des KTV Plön, die **Hallen-Masters** (31 Mannschaften) einen guten Zulauf hatte und für eine Einnahme von 2.430 € sorgte. Alle Veranstaltungen zeigen, dass der Tennissport bei der Jugend nach wie vor einen hohen Stellenwert hat.

Die **Ausgaben** für unsere Hauptaktivitäten sind dagegen nicht ganz so leicht aus der Übersicht zu erkennen, da sie in verschiedenen Kategorien „versteckt“ sind, zum Beispiel bei **Trainingscamp Laboe** sind nicht unerhebliche Beträge in der Bewirtung (5 Tage) in den Trainerkosten sowie in der Surfschule enthalten, die im Vorjahr noch unter „Verschiedenes“ ausgewiesen waren.

Ähnlich verhält es sich beim **Ostsee-Cup**: die eingenommenen Nenn- und Sponsorengelder spiegeln sich in den Ausgaben für Pokale, für Sachpreise, für Preisgeld und für die Turnieraufsicht wider. Die Trainerkosten beim Camp sowie die Kosten der Turnieraufsicht sind zwangsläufig gestiegen: die Hallen- und Trainerkosten beim Kreistraining sind dagegen zurückgegangen; die Hallenkosten bei den Hallen-Masters-Spielen sind fast gleich geblieben.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Die Herren Georg Fritsche (TG Ralsdorf) und Konrad Gromke (TC Hagen) prüften am 19.04.2017 in der Geschäftsstelle die Buchführung des KTV Plön. Konrad Gromke trug für den entschuldigend fehlenden Fritsche das Ergebnis der Prüfung vor. Es konnten keine Unstimmigkeiten festgestellt werden.

Es entstand bei den Prüfern erneut der Eindruck, dass insbesondere bei den Abrechnungen sowohl des Trainingscamps wie auch beim Ostsee-Cup ein erhebliches Verbesserungspotential besteht.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Herr Gromke schlug zunächst die Entlastung des Kassenwartes vor; diese erfolgte einstimmig (ohne Gegenstimmen).

Anschließend wurde ebenfalls einstimmig der Gesamt-Vorstand entlastet.

Im Gegenzug bedankte sich Henning bei den Prüfern, die dankenswerterweise diese Prüfungen nun schon 5 bzw. 4 Jahre ausüben.

TOP 7 Ehrungen

Der Tennisverein **TC Lütjenburg** sowie die Tennissparten des **SV Mönkeberg** und des **SSV Marina-Wendtorf** wurden für ihre 50-jährigen Jubiläen geehrt. Henning überreichte den erschienenen Vertretern dieser Vereine die Urkunde sowie die einmaligen Geldspenden (Verein = 500 €; Sparten = 250 €) für die Jugendarbeit in deren Vereinen.

Als bester Sportler wurde **Söhnke Klang** vom TC Lütjenburg für seine herausragenden Verdienste im Tennissport mit der Überreichung eines „Präsentkorbes“ geehrt, nachdem er gerade im Februar 2017 seinen vielen Titeln (Landes-, Norddeutscher und Deutscher Tennis-Meister) den Titel eines „Deutschen-Vize-Meisters HE 65“ hinzugefügt hat. Söhnke ist und bleibt der Vorzeigesportler des KTV Plön – und das über Jahrzehnte hinaus.

Auf eine 25-jährige Tätigkeit in einem Ehrenamt (zuletzt als Jugend- und Schriftwart) kann **Günther Hackbarth** – ebenfalls TCL – zurückblicken. In seinem Heimatverein hat er fast alle Ehrenämter wahrgenommen und erfolgreich ausgeübt. Der Verband bedankte sich bei ihm für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit mit der Überreichung eines Präsentes.

Für die 20-jährige Tätigkeit als Vereinsvorsitzender der Preetzer TG sowie für die 16-jährige Tätigkeit als Vorsitzender des KTV Plön wurde **Henning Schultz** geehrt. Beide Ehrenämter führt er nun seit Jahren erfolgreich aus, wofür auch er mit einem Präsent vom 2. Vorsitzenden geehrt wurde. Die Versammlung hofft, dass er beide Ehrenämter noch viele Jahre ausüben kann und wird.

Der bisherige Schriftwart **Bernd Claussen**, TC Klausdorf, musste leider aus gesundheitlichen Gründen seine Arbeit im KTV-Vorstand aufgeben, dem er 15 Jahre lang angehörte. Der Vorstand bedankte sich auch bei ihm mit einem Präsent für die geleistete Vorstandsarbeit und wünschte ihm für die Zukunft „Alles Gute“!

TOP 8 Mitgliedsbeiträge

Die zuletzt im Jahre 2013 festgesetzten Mitgliedsbeiträge bleiben konstant. Für das Haushaltsjahr 2017 sorgen insgesamt **2.494 Mitglieder** (1.613 Erwachsene und 881 Jugendliche) für Einnahmen in Höhe von 2.376,10 € beim KTV Plön e.V., mithin ein Zuwachs von 22,20 €. Dieses Plus ist allein auf das Älterwerden der Jugendlichen und ihrem Wechsel zur Gruppe der Erwachsenen zurückzuführen. Die vorliegenden Übersichten geben genaue Auskunft über die Größe und die Entwicklung der Mitgliederzahlen in den Vereinen.

TOP 9 Wahlen

Die erforderlichen Neuwahlen der Vorstandsmitglieder verliefen kurz und ordnungsgemäß durch Handzeichen:

9.1 1. Vorsitzender :

Die Versammlung schlug Henning zur Wiederwahl vor. Er wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl (bei seiner Enthaltung) an.

9.2 Schatzmeister

Henning schlug den bisherigen Amtsinhaber Günther zur Wiederwahl vor; es lagen keine anderen Bewerbungen vor. Günther wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl (bei seiner Enthaltung) an.

9.3 Schriftwart

Bernd Claussen war aufgrund seines gesundheitlichen Zustandes für eine weitere Wahlperiode nicht mehr bereit.

Als neuer Schriftwart stellte sich Wolfgang Rumbolz (PTG) zur Verfügung. Er wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl (bei seiner Enthaltung) an.

9.4 Ein Kassenprüfer

Als 2. Kassenprüfer – neben Konrad Gromke – stellte sich Günter Hackbarth (TCL) zur Verfügung. Günter Hackbarth wurde einstimmig gewählt und nahm (bei seiner Enthaltung) die Wahl an.

TOP 10 Haushaltsvoranschlag 2017/18

Der Schatzmeister legt den Mitgliedern seinen **Haushaltsvoranschlag 2017/18** vor, der in Einnahmen und Ausgaben mit je 43.000 € deckungsgleich abschließt. Er orientiert sich an den Haushaltszahlen des Vorjahres.

Der Voranschlag wurde von der Versammlung einstimmig gebilligt und angenommen.

TOP 11 Veränderungen im Turnierwesen

Roland machte seinen Unmut über die Veränderungen nochmals Luft und erklärte den Anwesenden die Veränderungen:

- a) DTB Gebühren pro Teilnehmer bei Jugendturnieren,
- b) Oberschiedsrichterpflicht und
- c) Turnierführerschein.

TOP 12 Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 13 Termine 2017

Henning verwies auf die Übersicht der Termine, die demnächst auf der Seite unserer Homepage <http://www.tennis-ktvploen.de/aktuelles.html> veröffentlicht wird. Die Sommer-Kreismeisterschaften 2017 (A- und B-KM) finden vom 01.06. – 04.06.2017, die Winter-Kreismeisterschaften 2017 (A- und B-KM) erst im Januar 2018 statt.

TOP 14 Zusammenarbeit

Roland bittet alle Vereine, die Kreisaktivitäten zu unterstützen. Er möchte allen Vereinen eine Übersicht über Zuschussmöglichkeiten und Wettbewerbe zukommen lassen. Roland regt an, dass die Vereine auch untereinander sich besser unterstützen.

TOP 15 Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Um 20:45 Uhr – nach dem traditionellen Schinkenbrotessen – schließt Henning die Sitzung.

Für die Richtigkeit des Protokolls

gez. G. Dähnig

.....

Schatzmeister

gez. H. Schultz

.....

1. Vorsitzender

30. April 2017

